



das Kompetenz- und Transferzentrum
für Existential Training & Leadership

Existentielles Coaching 2015 - 2016

Bildungsprogramm für Coaching, Beratung und Führung

Was ist Existentielles Coaching?

Existentielles Coaching

- ✓ Geht von einem existenzphilosophischen Menschenbild aus, das den Menschen als dialogisches Wesen versteht, das auf die konkreten Anfragen aus Innenwelt und Aussenwelt ausgerichtet ist. Im Mittelpunkt der Theorie stehen die Begriffe Existenz, Erfüllung, Zustimmung, Freiheit, Verantwortung, Sinn.
- ✓ Baut auf den Grundlagen der personalen Existenzanalyse (PEA) von Alfred Längle auf, die eine praktische Anwendung der Phänomenologie ist. Existentielles Coaching ist ein Ansatz, der – auf den Erkenntnissen und Erfahrung der existenzanalytischen Psychotherapie und Beratung – mit Modellen und Methoden arbeitet und einen lebenspraktischen Zugang bietet für die wesensmässige Entfaltung des Menschen.
- ✓ Will den Menschen in die Begegnung führen mit dem, was ihn angeht, mit sich selbst und mit anderen. Auf dieser Basis kann er dann zu einer Stellungnahme kommen, die Ausdruck seines unverwechselbaren, einzigartigen und einmaligen Wesen ist. Dazu ist es wichtig, dass der Mensch Bezug nimmt auf die Fakten, auf das, was für ihn einen Wert darstellt, auf das, was ihm selbst wichtig ist und richtig erscheint und auf das, was für ihn einen Sinn darstellt. Erst auf dieser vierfachen Basis entsteht ein freies Wollen und eine innere Zustimmung. Innere Zustimmung – das heisst, ich kann, ich mag, ich darf und ich sehe in meinem Tun einen Sinn – ist die Grundlage für ein erfülltes Dasein.

Zielgruppen

- BeraterInnen/Coaches
- Führungskräfte
- Personen aus Gesundheitsberufen, die Menschen begleiten und betreuen
- Personalfachleute

Lern- und Entwicklungsziele des Bildungsprogramms

- Erwerb der existentiellen Vorgehensweise in Beratung, Coaching und Führung
- Vertieftes Verständnis des Mensch-Seins und seine Anwendung im Beruf
- Weiterentwicklung der eigenen Beratungskompetenzen mit Landkarten der menschlichen Existenz
- Persönlichkeitsbildung
- Fallbesprechungen und Anwendungsreflexion im professionellen Umfeld

Voraussetzungen

Beratungs- bzw. Coachingpraxis, Erfahrung in Entwicklungs- und Beratungssituationen oder Berufserfahrung im Feld der Betreuung und Begleitung von Lebensfragen.

> In Ausbildung stehende BeraterInnen auf Anfrage möglich

Das Bildungsprogramm im Überblick

DER MENSCH

A. Längle / D. Bürgi

Gruppenbildung – Kennenlernen – Einführung und Grundlagen des Existentiellen Coachings – Was ist Existenzanalyse und Logotherapie? – Existenzanalytische Anthropologie im Überblick – Philosophie und Ziele existentieller Vorgangsweise – Die vier Grundbedingungen der Existenz und ihre Bedeutung für die Motivation: die personal-existentialen Grundmotivationen (GM)

DIE REALITÄT

A. Längle

*Das 1. existentielle Grundthema:
Die Welt und das Vertrauen*

Dasein-Können – „Können“ und Existenz – Das Leiden am Hinderlichen: Copingreaktionen – Annehmen und Aushalten – Schutz, Raum, Halt – Vertrauen, Mut – Der Körperbezug – Urvertrauen, Grundvertrauen, Seinsgrund – Ruhe, Wahrheit, Treue, Macht, Hoffnung, Glaube – Einblick in die Phänomenologie

DAS LEBEN

A. Längle

*Das 2. existentielle Grundthema:
Das Leben und die Beziehung*

Wertfühlen und Mögen als Grundfragen des Lebens – Das verhinderte Leben: Copingreaktionen – Zuwendung und Trauern – Beziehung, Zeit, Nähe – Wertelehre und Emotionslehre – Grundwert, Urbeziehung, Lebenswert – Liebe, Selbstannahme, Freude, Genuss

METHODEN-WORKSHOP I (fak.)

D. Bürgi

Das Strukturmodell – Personale Positionsfindung (PP) – Grundmotivationen in der Coaching-Praxis

DIE PERSON

A. Längle

*Das 3. existentielle Grundthema:
Die Gemeinschaft und das Selbst*

Selbstsein dürfen – Abgrenzung und Bildung des Eigenen – Identität und Selbst-Bildung – Ich-Bildung: Beachtung, Gerechtigkeit, Wertschätzung – Ich-Funktionen – Das verlorene Selbst – Copingreaktionen des Selbstverlustes: Bereuen – Wertschätzen und Selbstwert – Authentizität – Personlehre, Personale Existenzanalyse – Ethik: Gewissen, Über-Ich – Musse, Respekt, Würde

DIE ENTWICKLUNG

A. Längle

*Das 4. existentielle Grundthema:
Die Zukunft und der Sinn*

Sinnvolles Wollen und Sinnverlust – Copingreaktionen bei Sinnverlust; existentielles Vakuum – existentieller Sinn – Voraussetzungen für Sinn: Kontext, Aufgabe, Zukunft – Handeln-Wünschen-Wollen – Existenz, Erfüllung, Werden – Religiosität; Zweck, Zielsetzungen

DIE STÖRUNG

A. Längle

Überblick über psychische Störungen und Behandlungsansätze:

Krankheit-Gesundheit – Neurosen: Angst, Depression, Hysterie – Sucht und Abhängigkeit (Alkohol, workaholic, Ess-Störungen) – Persönlichkeitsstörungen – Psychosen (Schizophrenie)

METHODEN-WORKSHOP II (fak.)

D. Bürgi

Das Prozess-Modell (PEA) – Willensstärkungs-Methode (WSM) – Sinnerfassungs-Methode (SEM)



Begleitung während des Bildungsprogramms

Fallbesprechungen

Supervisions- und Übungstage: Bei einer Teilnahme ab 5 Personen besteht die Möglichkeit, Praxis-Situationen unter der Leitung von A. Längle zu besprechen und mit Bezügen zu den Modulen exemplarisch zu vertiefen (€ 380,-/Tag und Person). Schon während des Bildungsprogramms werden zwei Supervisionstage angeboten, die nach Bedarf zusätzlich gebucht werden können.

Einzelberatung

Einzel-Coaching: Auf Wunsch und nach Absprache zusätzlich zum Bildungsprogramm möglich.

Hotline

Praktische Impulse, Anregungen und Kurzreflexionen im unmittelbaren Praxiskontext: Während des gesamten Bildungsprogramms besteht für die TeilnehmerInnen die Möglichkeit zur Vor- oder Nachbesprechung von aktuellen Gesprächssituationen (via Telefon D. Bürgi).

Publikation

Fach- und Praxisartikel zu Existentiell Coaching: TeilnehmerInnen des Bildungsprogramms werden von ET&L Academy auf Wunsch unterstützt beim Verfassen von Fach- und Praxisartikeln. Es besteht die Möglichkeit, die Beiträge im Rahmen des Alumni Netzwerk ET&L zu veröffentlichen und an Alumni-Anlässen zu präsentieren.

Methoden-Workshops

Anwendung von Tools in der Praxis: Für TeilnehmerInnen des Bildungsprogramms besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an zwei Methoden-Workshops (€ 480,-/Tag). Sie werden im Rahmen des Veranstaltungskalenders ET&L öffentlich durchgeführt.

Peergroups

Wir empfehlen, dass sich die TeilnehmerInnen zwischen den Modulen zu Peergroups treffen und an spezifischen Aufgaben selbstständig arbeiten.

Leitung



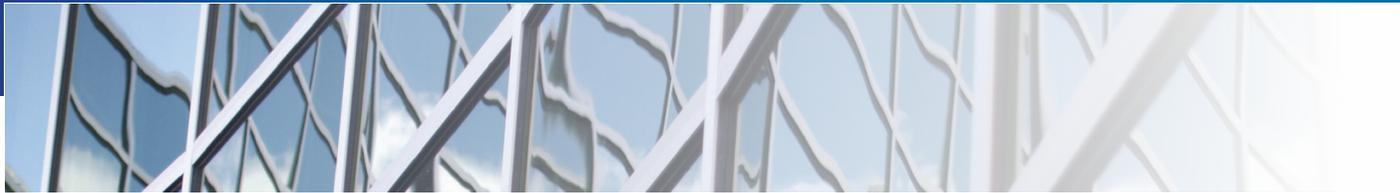
Univ.-Prof. DDr. Alfred Längle

Arzt für Dr. med., Dr. phil., DDr. h.c., geb. 1951, Studium der Medizin und Psychologie in Innsbruck, Rom, Toulouse und Wien, Arzt für Allgemeinmedizin und psychotherapeutische Medizin, klin. Psychologe, Psychotherapeut, Lehrtherapeut in Psychotherapie, Management-trainer, Professor für Psychotherapie an der Moskauer HSE, Gastprofessor an der Sigmund Freud Universität Wien, Dozent an der Univ. Klagenfurt, Präsident der Internationalen Gesellschaft für Logotherapie und Existenzanalyse (GLE-International) mit Sitz in Wien, in eigener Praxis als Coach und Psychotherapeut in Wien tätig. Wissenschaftlicher Leiter der Existential Training & Leadership Academy (ET&L) Wien - Zürich



Dorothee Bürgi, PhD Psych FH,

Studium der Arbeits- und Organisationspsychologie in Zürich, Studien in Kulturwissenschaften und Medizinethik, Organisationsberatung, Erstausbildung als Pflegefachfrau Anästhesie, Wissenschaftliche Mitarbeiterin der Internationalen Gesellschaft für Logotherapie und Existenzanalyse (GLE-Int) Wien, Wissenschaftliche Mitarbeiterin Interdisziplinäres Institut für Ethik im Gesundheitswesen Zürich, Referentin im Bereich Healthcare und Ethik, in eigenem Beratungsunternehmen zum Thema Management- und Leadership-Entwicklung, Assessments und Coaching tätig. Geschäftsführung der Existential Training & Leadership Academy (ET&L) Wien - Zürich



Umfang und Daten

Tage	Themen
2	Der Mensch Gruppenbildung, Kennenlernen. Grundmotivationen, Einführung und Grundlagen der Existenzanalyse
3.5	Die Realität Das 1. existentielle Grundthema Der Welthorizont und das Vertrauen
2.5	Das Leben Das 2. existentielle Grundthema Das Leben und die Beziehung
1	Methoden-Workshop I (fak.) Das Strukturmodell Personale Positionsfindung (PP); Grundmotivationen in der Coaching-Praxis

Tage	Themen
4	Die Person Das 3. existentielle Grundthema Die Gemeinschaft und das Selbst
2.5	Die Entwicklung Das 4. existentielle Grundthema Die Zukunft und der Sinn
3.5	Die Störung Überblick über psychische Störungen (Angst, Depression, Hysterie, Sucht, Persönlichkeitsstörungen, Psychose); Behandlungsansätze
1	Methoden-Workshop II (fak.) Das Prozess-Modell (PEA); Willensstärkungs-Methode (WSM); Sinnerfassungs-Methode (SEM)

Termine

Mo-Di, 2.-3. März 2015
 Mo-Mi, 1.-3. Juni 2015
 Mo-Di, 14.-15. September 2015
 Mo-Mi, 7.-9. Dezember 2015
 Mo-Di, 1.-2. Februar 2016
 Mi, 3. Februar 2016 Supervisions-Tag (fak.)
 Mo-Di, 11.-12. April 2016
 Mi, 13. April 2016 Methoden-Workshop I (fak.)
 Mo-Di, 27.-28. Juni 2016
 Mi, 29. Juni 2016 Supervisions-Tag (fak.)
 Mo-Di, 26.-27. September 2016
 Mi, 28. September 2016 Methoden-Workshops II (fak.)

Alle Termine finden in Wien statt

Kosten und Organisation

Kosten des Bildungsprogramms

Die Kosten des gesamten Bildungsprogramms betragen netto € 8'640,- exkl. MwSt, Mahlzeiten und Übernachtungskosten.

Stornobedingungen

Bei Aufnahme in das Bildungsprogramm sind alle Einheiten vor dem jeweiligen Termin zu bezahlen. Kann eine Einheit wegen Verhinderung nicht besucht werden, sind die Gebühren trotzdem fällig, ein kostenloses Nachholen bei einem späteren Modul wird versucht zu ermöglichen.

Eine Stornierung bis 3 Monate vor Beginn des ersten Moduls ist kostenlos möglich. Bei einer Stornierung des Programms (nach erfolgtem Zulassungsgespräch) bis 1 Monat vor Beginn ist der Teilbetrag des ersten Moduls (€ 960,-) fällig; bei einer Stornierung des Programms innerhalb eines Monats vor Beginn sowie unmittelbar nach dem ersten Modul ist der Teilbetrag der ersten drei Module fällig. Diese genannten Regelungen gelten nur, sofern keine Ersatzperson (durch TeilnehmerIn bzw. ET&L Academy) gefunden und zugelassen wird. Bei späteren Stornierungen des Programms ist die Hälfte der noch ausstehenden Module zu bezahlen; Ersatzpersonen können nicht mehr zugelassen werden.

Dauer

Das Bildungsprogramm beginnt im März 2015 und endet im September 2016. Es umfasst 6 Module (aufgeteilt in 8 Seminartermine) mit insgesamt 18 Präsenztagen.

TeilnehmerInnenzahl

Das Bildungsprogramm wird mit max. 15 Personen durchgeführt, damit eine individuelle und gemeinschaftsfördernde Lern- und Entwicklungsatmosphäre gewährleistet ist. ET&L Academy behält sich vor, bei einer TeilnehmerInnenzahl unter 10 die Durchführung neu zu prüfen.

Abschluss

TeilnehmerInnen des Bildungsprogramms erhalten nach Abschluss eine Teilnahmebestätigung, welche die Inhalte sowie Dauer und Umfang des Bildungsprogramms dokumentiert.

Anmeldung und Zulassung

Falls Sie sich zum Bildungsprogramm anmelden möchten, verwenden Sie bitte das Anmeldeformular auf der letzten Seite dieser Ausschreibung und senden Sie es an dorothee.buergi@et-l.org

Vor Beginn des Programms erfolgt ein persönliches Zulassungsgespräch mit A. Längle. In diesem Gespräch werden die individuellen Voraussetzungen und die persönlichen Ziele mit den Inhalten des Programms abgestimmt und gemeinsam besprochen.

Die Kosten von € 100,- werden bei einer Zulassung zum Bildungsprogramm zurückerstattet.

Die Terminvereinbarung erfolgt nach Eingang der Anmeldung.

Weitere Informationen

Für weitere Informationen zum Bildungsprogramm wenden Sie sich bitte an

Dorothee Bürgi, PhD
Existential Training & Leadership Academy
Huttenstrasse 26
CH-8006 Zürich

+41 44 361 04 72
dorothee.buergi@et-l.org

Herzlichen Dank für Ihr Interesse

Prof. DDr. Alfried Längle
Dorothee Bürgi, PhD

**Weiterführende Informationen zu
Existentiellm Coaching auf unserer Webseite
www.et-l.org**

Anmeldung

Bildungsprogramm Existentielles Coaching 2015 - 2016

Vorname/Name _____

Titel _____

Geburtsdatum _____

Beruf/Funktion _____

Privatadresse

Strasse _____

PLZ/Ort _____

Tel./Fax _____

E-Mail _____

Geschäftsadresse

Firma/Organisation _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____

Tel./Fax _____

E-Mail _____

Korrespondenz an:

- Privatadresse
 Geschäftsadresse
 Andere

Rechnung an:

- Privatadresse
 Geschäftsadresse

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Einsenden an

Dorothee Bürgi
ET&L Academy
Huttenstrasse 26
CH 8006 Zürich

+41 44 361 04 72
dorothee.buergi@et-l.org

Bitte beilegen: Curriculum vitae

Wie wurden Sie auf das Bildungsprogramm aufmerksam?

- Broschüre/Flyer
 Internet
-